



Konzept Dorfzeitung

Inhalt

1. Ausgangslage.....	3
2. Ziel der Dorfzeitung	3
3. Organisation	3
4. Erscheinungsweise und Umfang	3
5. Struktur der Inhalte	4
6. Seitenkontingente für Institutionen.....	4
7. Richtlinien für Beiträge	4
8. Regelung kostenlose und kostenpflichtige Inserate	5
9. Finanzierung und Kosten.....	6
10. Verwaltung der Inserate	6
11. Digitale Veröffentlichung.....	6
12. Inkraftsetzung.....	6

1. Ausgangslage

Die Dorfzeitung der Gemeinde Witterswil ist ein wichtiges Informations- und Kommunikationsmittel für die Bevölkerung. Sie erscheint 11mal im Jahr (ohne Juli) und informiert über aktuelle Themen aus der Gemeinde, über Veranstaltungen sowie über Aktivitäten von Vereinen, Kirche, Schule und weiteren Institutionen. Zudem bietet sie dem lokalen Gewerbe die Möglichkeit, sich mittels Inseraten zu präsentieren.

Dieses Konzept soll eine Grundlage schaffen, um die Dorfzeitung langfristig klar, transparent und effizient zu organisieren.

2. Ziel der Dorfzeitung

Die Dorfzeitung erfüllt verschiedene Funktionen innerhalb der Gemeinde:

Information der Bevölkerung

- Informationen des Gemeinderats und der Verwaltung
- Hinweise zu Abstimmungen, Projekten und Entwicklungen

Plattform für das Dorfleben

- Beiträge von Vereinen
- Informationen von Schule und Kirche
- Berichte über Veranstaltungen und Aktivitäten

Förderung des lokalen Gewerbes

- Möglichkeit für lokale Unternehmen, Inserate zu schalten

Stärkung der Dorfgemeinschaft

- Sichtbarkeit des Vereinslebens
 - Förderung von Veranstaltungen und Engagement im Dorf
- Zusammennehmen

Die Dorfzeitung soll dabei übersichtlich, gut strukturiert und für die Bevölkerung attraktiv gestaltet sein.

3. Organisation

Ab Ausgabe August 2026 liegt die Verantwortung für die Dorfzeitung bei der Gemeindeverwaltung. Das Redaktionsteam kann bei Bedarf durch verwaltungsexterne Mitglieder ergänzt werden.

Die Gemeindeverwaltung übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Koordination der eingehenden Beiträge
- Planung und Strukturierung der einzelnen Ausgaben
- Kommunikation mit Vereinen und Institutionen
- Verwaltung und Koordination der Inserate
- Rechnungsstellung für Inserate
- Zusammenarbeit mit der Druckerei

Die Redaktion entscheidet über die definitive Seitenplanung jeder Ausgabe.

4. Erscheinungsweise und Umfang

Die Dorfzeitung erscheint 11 mal pro Jahr. Die Redaktionsschlüsse und Erscheinungsdaten werden jeweils im Oktober/November für das folgende Jahr definiert und entsprechend publiziert.

Um Kosten und Planbarkeit zu sichern, wird ein maximaler Umfang vom 36 Seiten pro Ausgabe festgelegt. Der Umfang kann je nach Inhalt leicht variieren, soll jedoch grundsätzlich eingehalten werden.

5. Struktur der Inhalte

Zur besseren Übersichtlichkeit wird eine grobe Struktur der Inhalte festgelegt, dieser kann je nach Einreichung der Beiträge variieren.

Bereich	Seiten
Gemeinderat / Verwaltung	ca. 6
Kommissionen	ca. 4
Schule (inkl. MUSOL)	ca. 4
Kirche	ca. 4
Vereine / Berichte / Inserate	ca. 12
Veranstaltungen / Agenda	ca. 2

6. Seitenkontingente für Institutionen

Damit alle Institutionen angemessen berücksichtigt werden können, werden maximale Seitenkontingente pro Ausgabe festgelegt.

Institution	Maximaler Umfang pro Ausgabe
Gemeinde / Verwaltung	bis 6 Seiten
Schule (inkl. MUSOL)	bis 4 Seiten
Kirche	bis 2 Seiten
Vereine gesamt	bis 10 Seiten
Dorfladen	bis 2 Seiten

Falls mehr Beiträge eingereicht werden als Platz vorhanden ist, kann die Redaktion: (Vorgängige

- Beiträge kürzen
- Beiträge in eine spätere Ausgabe verschieben
- Beiträge ablehnen

Dies dient der Sicherstellung einer ausgewogenen und leserfreundlichen Zeitung.

7. Richtlinien für Beiträge

Um die Gestaltung und Planung zu erleichtern, gelten folgende Richtlinien für Beiträge:

Textumfang

Format	Umfang
1/3 Seite	500–800 Zeichen mt Leerzeichen
Halbe Seite	1500–2000 Zeichen mit Leerzeichen
Ganze Seite	maximal 3500 Zeichen mit Leerzeichen

Bilder

- maximal 2–3 Bilder pro Seite
- Bilder müssen als separate Dateien eingereicht werden
- ausreichende Bildqualität erforderlich

Inhaltliche Anforderungen

Beiträge müssen:

- einen Bezug zur Gemeinde oder zur Region haben
- sachlich formuliert sein (Nicht ehrverletzend, diskriminierend, rassistisch)
- den Redaktionsschluss einhalten

Die Redaktion behält sich vor, Texte abzulehnen, welche nicht die Inhaltlichen Anforderungen erfüllen.

8. Regelung kostenlose und kostenpflichtige Inserate

Inserate stellen eine wichtige Einnahmequelle zur Finanzierung der Dorfzeitung dar.

Inseratepreise:

<u>Format</u>	<u>Preis</u>
ganze Seite	CHF 100
½ Seite	CHF 50
¼ Seite	CHF 30

Bei Jahresinserierung ist ein Inserat gratis.

Die Umschlagsseiten und deren Innenseite werden farbig gedruckt. Die ersten zwei Seiten sind reserviert für das Titelbild sowie jeweils einen Beitrag aus dem Dorf. Die letzten beiden Seiten werden für interessierte Jahresinserenten frei, um das Inserat farbig zu drucken. Die Kosten dafür betragen bei 11 Ausgaben CHF 1'650.- pro Jahr.

Um eine transparente und faire Regelung zu schaffen, wird zwischen nicht-kommerziellen und kommerziellen Inserate unterschieden.

Kostenlose Inserate, welche nicht-kommerziell sind, sind möglich für:

- Verwaltung und Gemeinderat
- Kommissionen
- Schule
- Kirche
- Vereine mit Sitz in Witterswil
- Öffentliche Institutionen der Gemeinde (JUBLA; Pro Senectute, etc.)
- Dorfläden

Diese kostenlosen Inserate gelten ausschliesslich für:

- Vereinsveranstaltungen
- Informationsmitteilungen
- Hinweise auf Aktivitäten im Dorf

Kostenpflichtige Inserate sind:

- Lokale oder regionale Unternehmen
- Selbständige Dienstleistungen (z.B. Wohnungsvermietungen, Jobinserate)
- Gastronomiebetriebe
- Gewerbebetriebe
- Veranstaltungen mit kommerziellen Hintergrund
- Werbung für Produkte oder Dienstleistungen

Inserate mit einem kommerziellen Hintergrund ist für alle kostenpflichtig

Die Regelung sowie die Preise können bei Bedarf durch den Gemeinderat angepasst werden. Der Gemeinderat ist befugt, ausnahmen auf Antrag hin zu genehmigen.

Die Verrechnung der Jahresinserate erfolgt einmal jährlich. Die Verrechnung der Einzelinse-
rate wird jeweils quartalsweise vorgenommen.

Das Redaktionsteam ist dafür verantwortlich, dass die Abrechnung fristgerecht und mit allen
notwendigen Angaben an die Finanzverwaltung weitergeleitet wird.

9. Finanzierung und Kosten

Die Kosten der Dorfzeitung entstehen hauptsächlich durch:

- Druck
- Layout und Gestaltung
- Redaktionelle Arbeiten
- Organisation und Verwaltung
- Verteilung

10. Verwaltung der Inserate

Die Verwaltung übernimmt:

- Annahme der Inserate
- Koordination mit der Redaktion
- Rechnungsstellung
- Kontrolle der Zahlungseingänge

11. Digitale Veröffentlichung

Zusätzlich zur gedruckten Ausgabe wird die Dorfzeitung weiterhin:

- auf der Website der Gemeinde als PDF veröffentlicht
- in einem Online-Archiv zugänglich gemacht

Dies ermöglicht der Bevölkerung einen einfachen Zugriff auf aktuelle und vergangene Ausga-
ben.

12. Inkraftsetzung

Dieses Konzept tritt nach Genehmigung durch den Gemeinderat in Kraft.

Die organisatorische Umsetzung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung ab Juli 2026, parallel
zur Übernahme der Redaktion.

Der Gemeinderat hat das Konzept an der Sitzung vom 23.03.2026 genehmigt.